

# **(gefühlt?) mehr psychische Erkrankungen von Schülern?**

**Beitrag von „CDL“ vom 30. September 2019 11:32**

## Zitat von EducatedGuess

Ich behaupte das ist die hochgelobte, vermeintliche "Freiheit". Das Versprechen an eine Generation, die vermeintlich alles kann und nichts muss. Damit einher geht für viele der Druck sich richtig entscheiden zu müssen und daraus daß Beste zu machen, denn du hast den Weg ja selbst gewählt.

Da sind Versagensängste fast vorprogrammiert. Dazu kommen die Medien, die außer (vorher bearbeiteter) Perfektion keinen realistischen Maßstab bieten, an dem es sich zu orientieren lohnt. Trotzdem sind wir permanent davon umgeben.

Ist eine sehr interessante These, über die ich nachdenken muss.

Ich denke, was sich auf jeden Fall geändert hat ist die öffentliche Wahrnehmung von psychischen Belastungen und Therapie und ein veränderter öffentlicher Umgang damit. Damit liegt es sicherlich näher als früher, sich entsprechende Unterstützung zu suchen oder an diese verwiesen zu werden bzw. es wird auch etwas offener damit umgegangen, wo es entsprechende Hilfssysteme gibt, weil das Stigma einer psychischen Erkrankung nicht mehr ganz so groß ist. Depressionen, selbstverletzendes Verhalten und suizidale Tendenzen sind ja nun nichts Neues, nur eben öffentlich präsenter, als noch vor 10 Jahren, was es eben auch begünstigt, dass Menschen eher mit entsprechenden Problemen zum Arzt gehen und einschlägige Diagnosen (die ja tatsächlich, wie Krankenkassen immer wieder berichten, zunehmen) erhalten.

Ich bin als ich den Beitrag gelesen habe mal ganz kurz im Schnelldurchlauf meine Schulzeit durchgegangen: Ich weiß von 5 Mitschülern, die damals schon therapeutische Unterstützung hatten (Anfang- Mitte 90er), ein paar Schülerinnen mit Essstörungen, hochproblematischer Alkohol- und Drogenkonsum einzelner, eine die sich geritzt hat, eine die sich mit Benzin übergossen und selbst angezündet hat... - Potential für Therapien und psychische Erkrankungen gab es auch damals schon mehr als genug an meinem Mittel-Oberschichtgymnasium.